

ERDMANN TOOLS

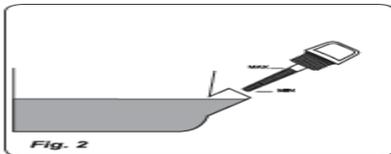


Fig. 2

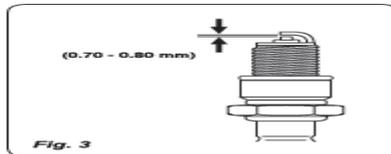


Fig. 3



Fig. 4

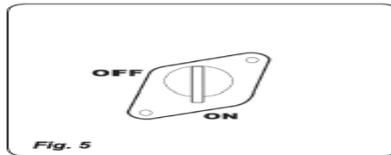


Fig. 5

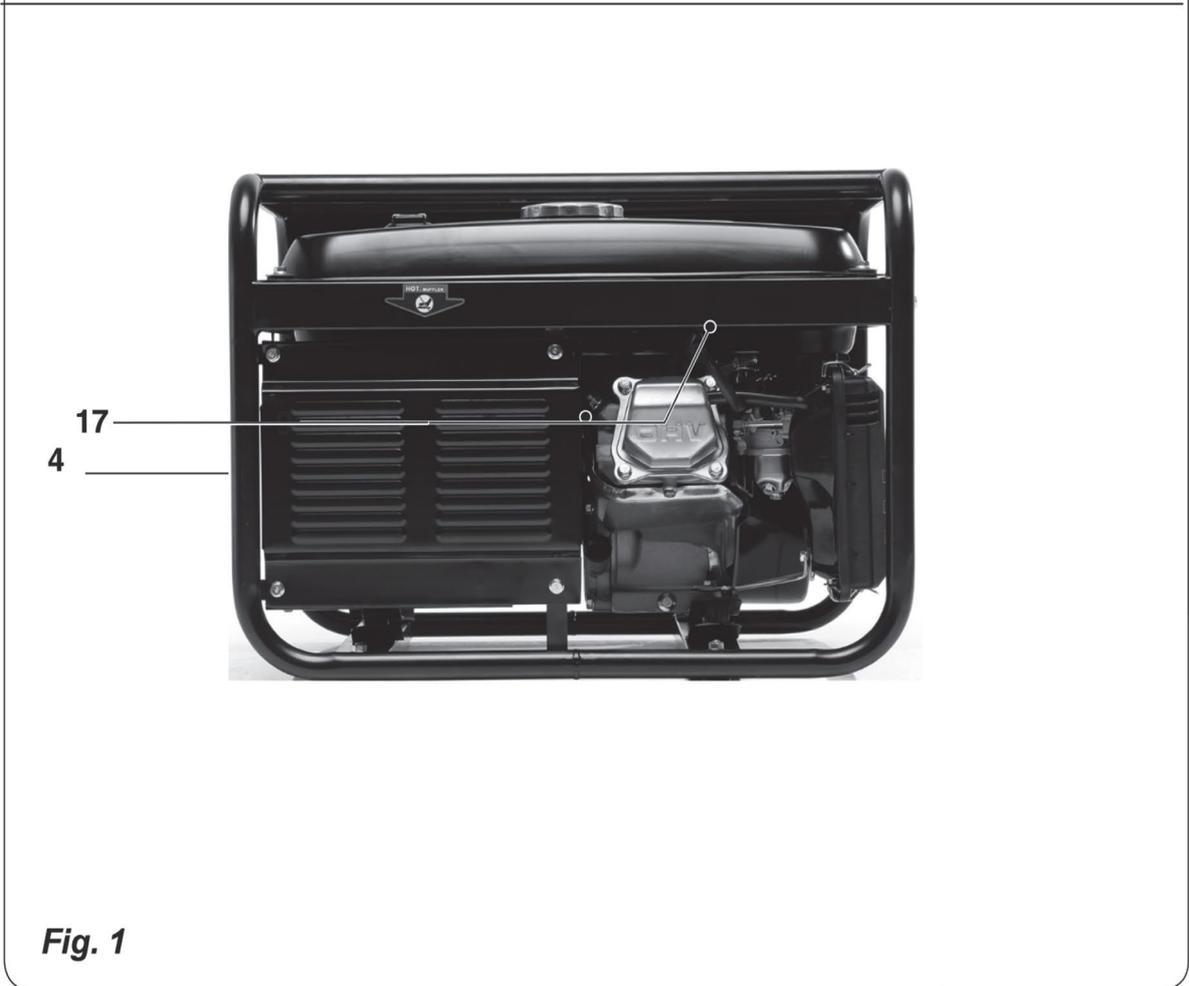


Fig. 1

GENERATOR (4-TAKT)

Die Nummern im nachfolgenden Text korrespondieren mit den Abbildungen auf Seite 2 + 3.

Sicherheitsvorschriften und Bedienungsanleitung.



Lesen Sie diese Anleitung im Hinblick auf Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer bitte vor der Benutzung dieses Geräts gründlich durch. Dadurch verstehen Sie Ihr Produkt besser und vermeiden unnötige Risiken. Bewahren Sie diese Anleitung zum künftigen Gebrauch an einer sicheren Stelle auf.

Inhalt:

1. Gerätedaten
2. Sicherheitsvorschriften
3. Benutzung
4. Service und Wartung

1. Gerätedaten

Einleitung

Der Generator ist für die Stromerzeugung mit Hilfe eines 4-Takt-Benzinmotors ausgelegt. Bei Ausfall des Stromnetzes können Sie also Ihre Elektrowerkzeuge außen benutzen.

Achtung! Schließen Sie an diesen Generator keine empfindlichen elektronischen Geräte (wie Fernsehgerät oder Laptop) an, da Spannungsspitzen auftreten können.

AVR

Der automatische Spannungsregler im Inneren des Stromerzeugers sorgt für eine stabile, präzise Ausgangsspannung.

Technische Daten

Nennspannung	220V/380VAC
Nennfrequenz (AC)	50 Hz
Nennleistung	2000W
Max. Ausgangsleist. des Geräts	2200W
Werkzeugklasse	I
Gewicht	38 kg
Abmessungen	605x430x440 mm
Außengeräusch (Lwa)	95 dB(A)
Schwingungspegel	< 2,5 m/s ²
Motor Typ	Luftgekühlter 4-Takt- Benzinmotor
Zylinderanordnung	Geneigt, 1 Zylinder Kontinu
Leistung	3.85 kW

Max. Leistung	4.7 kW
Betriebsstunden	8 Stunden(80%)
Kraftstoff	Bleifreies Benzin
Kraftstofftankinhalt	15 L
Motorölinhalt	600 ml

Vibrationsstufe

Die im dieser Bedienungsanleitung angegebene Vibrationsemissionsstufe wurde mit einem standardisierten Test gemäß EN 61029-1 gemessen; Sie kann verwendet werden, um ein Werkzeug mit einem anderen zu vergleichen und als vorläufige Beurteilung der Vibrationsexposition bei Verwendung des Werkzeugs für die angegebenen Anwendungszwecke.

- die Verwendung des Werkzeugs für andere Anwendungen oder mit anderem oder schlecht gewartetem Zubehör kann die Expositionsstufe erheblich erhöhen.
- Zeiten, zu denen das Werkzeug ausgeschaltet ist, oder wenn es läuft aber eigentlich nicht eingesetzt wird, können die Expositionsstufe erheblich verringern.

Schützen Sie sich vor den Auswirkungen der Vibration durch Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, halten Sie Ihre Hände warm und organisieren Sie Ihren Arbeitsablauf.

Merkmale

Abb. 1

1. Kraftstofftank
2. Kraftstoffstandanzeige
3. Tankdeckel
4. Auspuff
5. Wechselstromanschluss
6. Erdanschluss
7. Wechselstromschalter
8. Öleinfüllverschluss
9. Ölablassstopfen
10. Ölsensor
11. Voltmeter
12. Motorschalter
13. Starterklappenhebel
14. Reversierstarter
15. Kraftstoffhahn
16. Luftfilterabdeckung
17. Zündkerze

2. Sicherheitsvorschriften

Erklärung der Symbole

In dieser Anleitung und/oder am Gerät werden

folgende Symbole verwendet:



Gefahr von Materialbeschädigung bzw. Verletzungen.



Bezeichnet Stromschlaggefahr.



Zuschauer fernhalten



Keinem Regen aussetzen.



Außengeräusch



Gefährdung durch hohe Temperaturen. Achtung! Der Generator enthält Bauteile, die sich stark erhitzen können.

Sicherheitsvorschriften

Personen

- Lassen Sie das Gerät nie von Kindern oder Personen bedienen, die damit nicht vertraut sind. Örtlich geltende Bestimmungen schreiben für die Benutzung eventuell ein Mindestalter vor.
- Gerät immer im Freien mit guter Belüftung benutzen. Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid.
- Stellen Sie den Motor vor dem Auffüllen des Kraftstofftanks immer ab und reinigen Sie das Gerät, nachdem der Kraftstofftank gefüllt wurde.
- Benzindämpfe dürfen nicht eingeatmet werden.

Stromnetz

- Generator nicht mit feuchten Händen berühren.
- Generator nicht in nasser Umgebung betreiben.
- Generator nicht in der Nähe von Wasser betreiben.
- Niemals zwei Generatoren

zusammenschalten.

- Niemals den Generator an eine handelsübliche Steckdose anschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass eventuell benutzte Verlängerungskabel sicher und für die betreffende Aufgabe mit ausreichender Kapazität versehen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Generatorbelastung in den in der Tabelle genannten Leistungsbereich fällt, bevor Kabel eingesteckt werden.

Brand- und Verbrennungsgefahren

- Das Auspuffsystem wird heiß genug, um einige Materialien zu entzünden:
 - *Halten Sie den Generator während der Benutzung wenigstens 1 Meter von Gebäuden und anderen Ausrüstungen entfernt.*
 - *Halten Sie entzündbare Materialien vom Generator fern.*
- Der Auspuff wird bei der Arbeit sehr heiß und bleibt nach dem Abschalten des Motors eine Zeit lang heiß:
 - *Lassen Sie den Motor, bevor Sie ihn im Gebäudeinnern unterbringen, abkühlen.*
 - *Berühren Sie den heißen Auspuff nicht mit den Händen.*
- Benzin ist hochentzündbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv. An Stellen, an denen der Generator aufgetankt oder Benzin gelagert wird, darf nicht geraucht werden und es dürfen keine Flammen oder Funken entstehen.
- Kraftstoffdämpfe sind extrem entzündbar und können sich nach dem Starten des Motors entzünden. Vergewissern Sie sich, dass eventuell verschütteter Kraftstoff vor dem Anlassen des Generators abgewischt wurde.
- Der Generator darf nie mit Kleidung oder anderen Objekten abgedeckt werden.

3. Benutzung

Vor dem Anlassen des Generators



Erdanschluss

Der Erdanschluss des Generators ist mit dem Generatorgestell, den nicht spannungsführenden Teilen des Stromerzeugers und den Erdanschlüssen der einzelnen Buchsen verbunden. Vor Verwendung des Erdanschlusses muss ein qualifizierter

eine unter dem Motor aufgestellte Schale abfließen lassen.

- Dichtungen kontrollieren, ggf. erneuern. Ablasstopfen wieder anbringen und Motor wieder mit sauberem Öl füllen.
- Einfüllverschluss wieder anbringen.

Zündkerzeninspektion

Abb. 3

- Zündkerzenkappe lösen und eventuell vorhandenen Schmutz aus dem Kerzenbereich entfernen.
- Zündkerze (17) mit dem mitgelieferten Kerzenschlüssel entfernen.
- Zündkerze überprüfen. Sie sollte eine gelbbraune Farbe aufweisen.
- Elektrodenabstand mit einer geeigneten Lehre messen. Der Abstand sollte 0,7 – 0,8 mm betragen. Abstand nötigenfalls durch vorsichtiges Verbiegen der seitlichen Elektrode korrigieren.
- Zündkerze erneuern, wenn die Elektroden abgenutzt sind oder der Isolator geborsten oder abgeblättert ist.
- Zündkerze vorsichtig von Hand einsetzen, damit das Gewinde nicht ausreißt.
- Zündkerze mit dem richtigen Drehmoment einsetzen: 20 Nm.
- Zündkerzenkappe anbringen.

Auspuffabschirmblech

- Auspuff abkühlen lassen.
- Das Auspuffabschirmblech kann durch Kohleablagerungen blockiert sein.
- Schraubverschluss lösen und Auspuffabschirmblech entfernen.
- Abschirmblech mit einer Drahtbürste reinigen und wieder anbringen.
- Auspuffabschirmblech erneuern, falls es beschädigt wurde.

Luftfilterreinigung

- Luftfilterdeckel (16) entfernen.
- Filterelement entfernen und gründlich in Lösungsmittel waschen.
- Eine geringe Ölmenge auf das Filterelement gießen und überschüssiges Öl vorsichtig ausdrücken.
- Filterelement und Luftfilterdeckel erneuern.
- Vergewissern Sie sich, dass der Filterdeckel rundherum dicht ist.



Motor nicht ohne eingebautes Filterelement laufen lassen.



Niemals einen nassen Filter (mit Lösungsmittel) am Gerät anbringen.

Kraftstoffhahn

- Um den Kraftstoffhahnfilter auszubauen, braucht lediglich die Schale unten am Kraftstoffbehälter entfernt zu werden.
- Zum Ausbau des Hahns ist ein kleiner Schlüssel zu verwenden.
- Filter und Schale reinigen und waschen bzw. erneuern.

Fehlersuche

Grundkontrollen

- Vergewissern Sie sich, dass ausreichend Kraftstoff vorhanden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kraftstoffhahn geöffnet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Motorschalter auf "On" steht.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ölstand stimmt.
- Der Stromerzeuger ist mit einem Ölsensor ausgestattet. Bei zu niedrigem Ölstand kann der Stromerzeuger nicht angelassen werden.
- Zündkerze entfernen, Zündkerzenkabel anschließen und am Generator erden. Vorsichtig am Anlasserkabel ziehen und auf Funkenbildung achten. Entstehen keine Funken, Zündkerze erneuern.

Zündkerze ist OK, doch der Motor läuft nicht an

- Kontrollieren, ob Kraftstoffhahnfilter sauber ist.
- Kontrollieren, ob Kraftstoffleitung sauber ist.
- Kontrollieren, ob Vergaser nicht verstopft ist.

Motor läuft nicht an

- Zündkerze reinigen oder erneuern.
- Zündsystem kontrollieren – wenn fehlerhaft, Kontakt mit dem Servicecenter aufnehmen.
- Kompression kontrollieren – wenn zu gering, Kontakt mit dem Servicecenter aufnehmen.
- Auf lockeren Zylinderkopf kontrollieren – Bolzen anziehen.
- Auf beschädigte Zylinderkopfdichtung kontrollieren – ggf. erneuern.

Reinigung

Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, am besten nach jeder Benutzung. Halten Sie die Belüftungsöffnungen frei von Staub und Schmutz.

eine unter dem Motor aufgestellte Schale abfließen lassen.

- Dichtungen kontrollieren, ggf. erneuern. Ablassstopfen wieder anbringen und Motor wieder mit sauberem Öl füllen.
- Einfüllverschluss wieder anbringen.

Zündkerzeninspektion

Abb. 3

- Zündkerzenkappe lösen und eventuell vorhandenen Schmutz aus dem Kerzenbereich entfernen.
- Zündkerze (17) mit dem mitgelieferten Kerzenschlüssel entfernen.
- Zündkerze überprüfen. Sie sollte eine gelbbraune Farbe aufweisen.
- Elektrodenabstand mit einer geeigneten Lehre messen. Der Abstand sollte 0,7 – 0,8 mm betragen. Abstand nötigenfalls durch vorsichtiges Verbiegen der seitlichen Elektrode korrigieren.
- Zündkerze erneuern, wenn die Elektroden abgenutzt sind oder der Isolator geborsten oder abgeblättert ist.
- Zündkerze vorsichtig von Hand einsetzen, damit das Gewinde nicht ausreißt.
- Zündkerze mit dem richtigen Drehmoment einsetzen: 20 Nm.
- Zündkerzenkappe anbringen.

Auspuffabschirmblech

- Auspuff abkühlen lassen.
- Das Auspuffabschirmblech kann durch Kohleablagerungen blockiert sein.
- Schraubverschluss lösen und Auspuffabschirmblech entfernen.
- Abschirmblech mit einer Drahtbürste reinigen und wieder anbringen.
- Auspuffabschirmblech erneuern, falls es beschädigt wurde.

Luftfilterreinigung

- Luftfilterdeckel (16) entfernen.
- Filterelement entfernen und gründlich in Lösungsmittel waschen.
- Eine geringe Ölmenge auf das Filterelement gießen und überschüssiges Öl vorsichtig ausdrücken.
- Filterelement und Luftfilterdeckel erneuern.
- Vergewissern Sie sich, dass der Filterdeckel rundherum dicht ist.



Motor nicht ohne eingebautes Filterelement laufen lassen.



Niemals einen nassen Filter (mit Lösungsmittel) am Gerät anbringen.

Kraftstoffhahn

- Um den Kraftstoffhahnfilter auszubauen, braucht lediglich die Schale unten am Kraftstoffbehälter entfernt zu werden.
- Zum Ausbau des Hahns ist ein kleiner Schlüssel zu verwenden.
- Filter und Schale reinigen und waschen bzw. erneuern.

Fehlersuche

Grundkontrollen

- Vergewissern Sie sich, dass ausreichend Kraftstoff vorhanden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kraftstoffhahn geöffnet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Motorschalter auf "On" steht.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ölstand stimmt.
- Der Stromerzeuger ist mit einem Ölsensor ausgestattet. Bei zu niedrigem Ölstand kann der Stromerzeuger nicht angelassen werden.
- Zündkerze entfernen, Zündkerzenkabel anschließen und am Generator erden. Vorsichtig am Anlasserkabel ziehen und auf Funkenbildung achten. Entstehen keine Funken, Zündkerze erneuern.

Zündkerze ist OK, doch der Motor läuft nicht an

- Kontrollieren, ob Kraftstoffhahnfilter sauber ist.
- Kontrollieren, ob Kraftstoffleitung sauber ist.
- Kontrollieren, ob Vergaser nicht verstopft ist.

Motor läuft nicht an

- Zündkerze reinigen oder erneuern.
- Zündsystem kontrollieren – wenn fehlerhaft, Kontakt mit dem Servicecenter aufnehmen.
- Kompression kontrollieren – wenn zu gering, Kontakt mit dem Servicecenter aufnehmen.
- Auf lockeren Zylinderkopf kontrollieren – Bolzen anziehen.
- Auf beschädigte Zylinderkopfdichtung kontrollieren – ggf. erneuern.

Reinigung

Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, am besten nach jeder Benutzung. Halten Sie die Belüftungsöffnungen frei von Staub und Schmutz.